

TFP Trass-Fugenmörtel für Polygonalplatten
 Chargennummer siehe seitlicher Sackaufdruck bzw. Lieferschein

LEISTUNGSERKLÄRUNG

Nummer der Leistungserklärung und eindeutiger Kenncode des Produkttyps
QUICK-103128-02-EN998-2

Verwendungszweck

Wasserundurchlässiger, flexibler Trassmörtel, zum Verfugen von Polygonal- und Natursteinplatten.

Hersteller

quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG» • Mühlenschweg 6» • D-49090 Osnabrück

System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit
System 2+

Die notifizierte Stelle

1497 Bayerischer Baustoffüberwachungs- und Zertifizierungsverein – BAYBÜV – e.V. ,
hat auf der Grundlage der Erstinspektion des Werkes und der werkseigenen Produktionskontrolle die
Bescheinigung der Konformität der werkseigenen Produktionskontrolle
ausgestellt und nimmt die laufende Überwachung, Bewertung und Evaluierung der werkseigenen
Produktionskontrolle nach dem System 2+ vor.

Harmonisierte Norm

EN 998-2 :2010

Erklärte Leistung

Wesentliche Merkmale	Leistung
Druckfestigkeit	M 10
Verbundfestigkeit	Charakteristische Anfangsscherfestigkeit (Haftscherfestigkeit) geprüft nach EN 1052-3 – Verfahren B in Verbindung mit Kalksand-Referenzstein bei einer Eigenfeuchte von 3 bis 5 M.-%: $\geq 0,10 \text{ N/mm}^2$
Chloridgehalt	$\leq 0,1 \text{ M.-%}$
Brandverhalten	A1
Wasseraufnahme	$\leq 0,40 \text{ kg/(m}^2 \cdot \text{min}^{0,5})$ (Tabellenwert)
Wasserdampfdurchlässigkeit μ	15/35 (Tabellenwert)
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10,\text{dry},\text{mat}}$	0,82 W/(mK) für P = 50% 0,89 W/(mK) für P = 90% (Tabellenwerte n. EN 1745)
Dauerhaftigkeit (Frostwiderstand)	Aufgrund der vorliegenden Erfahrungen bei sachgerechter Anwendung geeignet für stark angreifende Umgebung nach EN 998-2 Anhang B
Gefährliche Substanzen	NPD

Die Leistung des vorstehenden Produktes entspricht den erklärten Leistungen. Für die Erstellung der Leistungserklärung im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 ist allein der oben genannte Hersteller verantwortlich.

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

Dr. Michael Focken, Leiter Forschung & Entwicklung
(Name und Funktion)

Osnabrück, 11.08.2017

(Ort und Datum der Ausstellung)

Michael Focken

(Unterschrift)